



»So finster wie die Nacht ...« (Ijob 10,22)

Eine durchwachte Nacht in Zeiten des Krieges

Freitag, 11. März 2022

20 – 6 Uhr

Christus-König-Kirche

So finster wie die Nacht – das ist die Situation unzähliger Kinder, Frauen und Männer in der Ukraine. Ein Aggressor marschiert in ein Land, das sich zur Wehr setzt. Und kämpft. Und aushält. Und versucht, nicht den Mut zu verlieren.

So finster wie die Nacht – das ist die Situation vieler Menschen in unserem Land, die sich fragen: Wo führt das alles hin? Wird der Krieg auch unser Land erfassen, weil die »Lage« außer Kontrolle gerät?

So finster wie die Nacht – das ist die Situation all derer, die sich engagiert haben für Frieden und Gerechtigkeit und die vor einem großen Scherbenhaufen stehen.

So finster wie die Nacht – das ist auch die Situation derer, die nach Gott fragen, der eine Welt geschaffen hat, in der all das möglich ist und in der all das niemals aufhört.

Die Nacht – sie wird zum Symbol für all das Dunkle in uns und um uns herum, das sich oft genug nur schwer in Worte fassen lässt.

Eine ganze Nacht lang öffnen wir daher die Christus-König-Kirche. Und bieten all dem einen Raum. Zu jeder vollen Stunde zwischen 20 und 6 Uhr früh erwarten Sie Worte, die vom Krieg sprechen und vom Frieden. Worte, die der Sehnsucht nach Heilung und Versöhnung Ausdruck verleihen. Worte, die berichten von dem, was in biblischen Zeiten geschehen ist und die Mut machen wollen, den Frieden trotz allem noch für möglich zu halten.

Und Musik wird es geben. Klavier und Orgel, Saxophon und Geige und vielleicht noch manches mehr. Danach ist Stille. Stille, die Zeit gibt, die Gedanken schweifen zu lassen oder diese aufzuschreiben, vielleicht mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen, eine Kerze zu entzünden, herumzugehen oder einfach nur da zu sein. Die ganze Nacht über wird jemand in der Kirche sein. Jeder, jede kann kommen und gehen, wie er, wie sie mag.

Nähere Infos finden Sie demnächst auf unserer Homepage und in der Kirche.

Aus der Gemeinde

Maßnahmen gegen die Weiterverbreitung des Corona-Virus

- Es gilt die **2G-Regel** (Zutritt nur für Geimpfte und Genesene) in den Gottesdiensten am **Sonntag um 9:30 Uhr** in Christus König und **um 11 Uhr** in St. Franziskus. Bitte halten Sie Ihren **Impf- oder Genesenennachweis** bereit!
- **Keine 2G-Beschränkung** gibt es am **Samstag um 17 Uhr** in St. Franziskus, am **Sonntag um 19 Uhr** in Heilig Geist sowie an **Werktagen**.
- Wir bitten zum Schutz aller um einen **freiwilligen Selbsttest** zuhause.
- Tragen Sie bitte **während des ganzen Gottesdienstes** eine **FFP2-Maske**.
- Halten Sie zu den Menschen aus anderen Hausständen weiterhin einen **Abstand von mindestens 1,5 m**.
- Die **Pfarrbüros** sind nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar.
- In den **Pfarrheimen** können Gruppentreffen **nach vorheriger Anmeldung** in den Pfarrbüros und unter Wahrung des Hygienekonzepts stattfinden.
- **Weitere Informationen** finden Sie jederzeit auf unserer Homepage.

Hilfe für die Ukraine

In Europa ist Krieg. Russland beschießt Ziele in der gesamten Ukraine, Soldaten passieren die Grenze. Schon jetzt steht fest: Unzählige Zivilisten werden die Leidtragenden dieses Krieges sein. »Die Situation ist dramatisch und verändert sich sehr schnell. Wir sind deshalb in ständigem Austausch mit unseren Partnern vor Ort und tun alles dafür, um Menschen in Not in der Ukraine zu unterstützen«, sagt Oliver Müller, Leiter von Caritas international.

Zwar ist die Lage derzeit auch für die humanitären Helfer noch sehr unübersichtlich, trotzdem hat sich die Caritas Ukraine seit Wochen auf verschiedene Szenarien vorbereitet. So werden nicht nur in der Ostukraine die Hilfen insbesondere für Alte, Kranke, Kinder und Jugendliche intensiviert. Auch im Rest des Landes hat sich die Caritas auf etwaige Notlagen eingestellt und landesweit die Mitarbeitenden geschult.

Die ukrainische Caritas hilft tausenden von Binnenflüchtlingen, die Richtung Westen fliehen und verzweifelt nach einer sicheren Unterkunft suchen. In den Sozialzentren der Caritas erhalten die Menschen eine warme Suppe, Decken und einen geschützten Platz zum Schlafen, Essen und Waschen. Außerdem hat die Caritas Telefon-Hotlines eingerichtet, denn die Menschen haben große Angst und viele Fragen seit sich die Ereignisse derart überschlagen.

Viele Menschen haben in den letzten Stunden und Tagen Schreckliches erlebt. Sozialarbeiterinnen und Psychologen der Caritas unterstützen kriegstraumatisierte Menschen dabei, das Erlebte zu verarbeiten. Mitarbeitende und Freiwillige sorgen zudem für den sicheren Transport der vertriebenen Familien zu ihren Angehörigen. Nicht nur in der Ukraine, sondern auch in den Nachbarländern ist die Caritas für die geflüchteten Menschen da. Die Caritas Polen hat zweieinhalbtausend Unterkunftsplätze für die Flüchtenden vorbereitet.

Wenn Sie spenden möchten: Caritas international, Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe, IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02, BIC: BFSWDE33KRL. Vielen Dank!

KreuzWege

In der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern finden Sie in unseren Kirchen drei unterschiedliche KreuzWege. Jeweils ein Bild wird dort in den sieben Wochen zu sehen sein.

In Christus König sind es einzelne Stationen des Kreuzwegs von Ludwig Nolde, der seit den 1940er Jahren dort in der Kirche hängt. In Heilig Geist wird es Darstellungen und Texte geben, die besonders für Kinder geeignet sind. In St. Franziskus schließlich erwarten Sie die modernen Bilder des Ökumenischen Kreuzwegs der Jugend.

Neben den Bildern finden Sie kurze Gedanken, die Ihnen helfen können, sich den Kreuzwegen des eigenen Lebens zu stellen, in eigene Abgründe zu blicken und auf Verletzungen zu schauen, in diesem Jesus aus Nazareth aber auch den zu erkennen, der das Leid nicht gesucht hat, um die Welt zu erlösen, sondern der dem Leid nicht ausgewichen ist, um eines ganz deutlich zu machen: Genau dort, mitten im Leid, da ist auch Gott zu finden, denn er lässt dich nicht im Stich.

Kreuzweg der »Märtyrer des 20. Jahrhunderts«

Am 13. März jährt sich zum 85. Mal der Tag der Priesterweihe von Johannes Prassek, der 1937 seine Primiz in Christus König feierte. Aus diesem Anlass lädt der Arbeitskreis Johannes Prassek zu einem Kreuzweg der »Märtyrer des 20. Jahrhunderts« am Sonntag, 13. März um 19 Uhr in Heilig Geist ein. Neben den Lübecker Märtyrern wie Johannes Prassek gehören dazu auch Menschen wie z. B. Martin Luther King, Sophie Scholl, Alfred Delp und Oscar Romero. In dieser Feier werden einzelne Lebenszeugnisse vorgestellt. Darüber hinaus prägen ruhige Gesänge und Stille diesen abendlichen Gottesdienst.

»Verlasst euch nicht auf Wunder, rezitiert Psalmen!«

Fastenmeditationen mit der Osnabrücker Dommusik im Dom

Erster Fastensonntag, 6. März, 17 Uhr

»Meine Seele dürstet« (Psalm 42)

Impuls: Weihbischof Johannes Wübbe

Zweiter Fastensonntag, 13. März, 17 Uhr

»Aus den Tiefen« (Psalm 130)

Impuls: Prof. Dr. Dr. h.c. Margit Eckholt

Dritter Fastensonntag, 20. März, 17 Uhr

»Woher kommt mir Hilfe?« (Psalm 121)

Impuls: Prof. Dr. Georg Steins

Vierter Fastensonntag, 27. März, 17 Uhr

»Wie liebenswert ist deine Wohnung« (Psalm 84)

Impuls: Kirchenpräsidentin Dr. Susanne Bei der Wieden (Leer)

Fünfter Fastensonntag, 3. April, 17 Uhr

»Preise den HERRN« (Psalm 103)

Impuls: Domkapitular Propst Dr. Bernhard Stecker (Bremen)

Palmsonntag, 10. April, 16 Uhr

»Gib mir wieder die Freude deines Heils« (Psalm 51)

Impuls: Bischof Dr. Franz-Josef Bode

Pfarrbüros

Das Pfarrbüro Christus König ist vom 7. bis 11. März nicht besetzt.

Verstorben ist

Monika König (80 J.)

Gottesdienste

1. Fastensonntag

Sa, 05.03.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus
So, 06.03.	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König (2G)
	11:00 Uhr	Familienmesse in St. Franziskus (2G)
	17:00 Uhr	Musikalische Fastenmeditation im Dom
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
		<i>Kollekte: Für den Solidaritätsfonds Arbeitslose</i>
Di, 08.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist
	10:30 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
Mi, 09.03.	10:00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Franziskus (pandemiebedingt leider nur für die Bewohnerinnen und Bewohner)
Do, 10.03.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Christus König
Fr, 11.03.	20:00 Uhr	Offene Kirche in Christus König
Sa, 12.03.	15:30 Uhr	Tauffeier in St. Franziskus

2. Fastensonntag

Sa, 12.03.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus
So, 13.03.	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König (2G)
	11:00 Uhr	Hl. Messe in St. Franziskus (2G) Jahresgedächtnis Josef Moormann
	17:00 Uhr	Musikalische Fastenmeditation im Dom
	19:00 Uhr	Kreuzweg der »Märtyrer des 20. Jahrhunderts« in Heilig Geist
		<i>Kollekte: Für die Menschen in der Ukraine</i>

Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste

Pfarrsekretärin Ursula Heidemann • Tel. 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de
Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de
Öffnungszeiten: Mo 15:00 – 18:00 Uhr, Di 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de
Öffnungszeiten: Mi, Do 09:00 – 12:00 Uhr, Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel, Tel. 962935-11

Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt, Tel. 962935-15

Pastoralassistentin Katharina Westphal, Tel. 0157 52718220

Diakon Hans Ulrich Schmiegelt, Tel. 0173 3425333

P. Dr. Hermann Breulmann SJ, Tel. 60057319

Kita Heilig Geist, Lerchenstraße 95, Tel. 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber, Tel. 962935-13

Gemeinderef. Hildegard Vielhaber-Schulte, Tel. 962935-12

Pastoralreferentin Karin Gösmann, Tel. 0171 5106128

Domkapitular Reinhard Molitor, Tel. 05407 8039123

Kita St. Antonius, Bramstraße 101, Tel. 61815

Kita St. Franziskus, Bassumer Straße 38, Tel. 15520
